

Gemeinde Kleinmachnow						
Beschlussvorlage		öffentlich				
Datum: 09.11.2017		Einreicher: Der Bürgermeister			DS-Nr. 150/17/1	
Entgegennahme KSD:						
Verfahrensvermerk:						
<input type="checkbox"/> Genehmigung		<input type="checkbox"/> Anzeige		<input type="checkbox"/> Ankündigung		<input type="checkbox"/> Veröffentlichung
						<input type="checkbox"/> Bekanntmachung
						<input type="checkbox"/> Auslage
Beratungsfolge	Abstimmung			Sitzung		
	JA	NEIN	ENTH	geplant	Endtermin	Bemerkung
Gemeindevertretung				16.11.2017		
Betreff: Familienzentrum						
Beschlussvorschlag:						
<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Gemeinde Kleinmachnow beabsichtigt, schrittweise ein Familienzentrum in Kleinmachnow einzurichten. 2. Der Bürgermeister wird daher beauftragt: <ol style="list-style-type: none"> a) die notwendigen Räume bereitzustellen, b) den Start eines Familienzentrums im Jahr 2018 vorzusehen sowie c) die erforderlichen Haushaltsmittel (für Räume, Personal, Sachkosten) im Jahr 2018 bereitzustellen. 3. Über das weitere Vorgehen soll in einer der nächsten Sitzungen der Gemeindevertretung entschieden werden. 						
<u>Anlagen:</u>						
<ol style="list-style-type: none"> 1. Flyer des Landkreises Potsdam Mittelmark zu Familienzentren 2. Auszug aus der Konzeption „Familienzentren im Landkreis Potsdam-Mittelmark“, S. 8 bis 11 3. Projektkalkulation 						
Ausgeschlossen nach § 22 BbgKVerf:					Gemeindevertreter	
Beratungsergebnis:		Gremium:			Sitzung am:	
einstimmig	Stimmenmehrheit	JA	NEIN	ENTHALTUNG	lt. Beschluss	abw. Beschluss
Leiter der Sitzung:						
Bürgermeister <small>(Endunterschrift)</small>		Bürgermeister			Fachbereichsleiter(in)	
						Antragseinreicher

Finanzielle Auswirkungen:	Gemeindehaushalt	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
	Beteiligungen	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
	Produktgruppe:		neu
	Teilhaushalt/Budget:		neu
	Maßnahmen-Nr:		
Bereits im laufenden Haushalt veranschlagt:		<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
		EURO:	
Über-/außerplanmäßige Veranschlagung im laufenden Haushalt:	Ergebnis-HH	Jahr	EURO:
	Finanz-HH	Jahr	EURO:
Mittelfristig bereits veranschlagt:		<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
Mittelfristig neu zu veranschlagen:		<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Problembeschreibung/Begründung:

In der Sitzung der Gemeindevertretung am 06. April 2017 wurde der Bürgermeister mit Beschlussfassung zur DS-Nr. 036/17 „Einrichtung eines Familienzentrums“ beauftragt, die Einrichtung eines Familienzentrums in die Wege zu leiten. Konkret sollte ein Austausch mit interessierten Eltern und Erfahrungsträgern aus der Region stattfinden, um mögliche Bedarfe und Wünsche festzustellen. Des Weiteren sollte ein Träger gefunden und die Eröffnung des Familienzentrums für Anfang 2018 ermöglicht werden. Der Einladung des Bürgermeisters zu einer „Ideenwerkstatt für ein Familienzentrum in Kleinmachnow“ am 07. Juni 2017 in den Bürgersaal des Rathauses folgten viele interessierte Bürger/innen, Politiker/innen, Trägervertreter/innen und fachkundige Personen aus der Kommunal- und Kreisverwaltung.

Im Schul-/Kultur-/Sozialausschuss am 05. September 2017 wurde die Vorlage der Verwaltung zum Familienzentrum, die INFO 021/17 „Ein Familienzentrum für Kleinmachnow“, umfassend beraten und diskutiert.

Der Bürgermeister legte mit der Ausgangs-DS-Nr. 150/17 „Familienzentrum“ dem Schul-/Kultur-/Sozialausschuss vom 17. Oktober 2017 und dem Finanzausschuss vom 19. Oktober 2017 u.a. den Vorschlag vor, zunächst befristet für drei Jahre eine Ladenfläche anzumieten sowie im Rahmen eines Interessenbekundungsverfahrens einen Freien Träger zum Betrieb eines Familienzentrums in Kleinmachnow zu finden. Ein Freier Träger wird durch den Bürgermeister als Träger aufgrund der sehr guten Erfahrungen im Landkreis Potsdam-Mittelmark favorisiert (vgl. dazu auch Flyer des Landkreises Potsdam-Mittelmark zu Familienzentren (**Anlage 1**)). Nach einer Evaluation sollte dann über den weiteren Betrieb entschieden werden.

In den o.g. Fachausschüssen wurde dieser Vorschlag mit einigen Maßgaben verändert.

Im Hauptausschuss vom 06. November 2017 wurde mehrheitlich der nun vorliegende Beschlussvorschlag empfohlen.

Der Bürgermeister wird als Ergebnis der Diskussion im Hauptausschuss zwei in der Region tätige Freie Träger ansprechen und zu einer Information für Gemeindevertreter/innen und Sachkundige Einwohner/innen einladen, um die weitere Verfahrensweise vorzubereiten. Dies soll kurzfristig geschehen, um einen Start des Familienzentrums in Kleinmachnow im Frühjahr 2018 zu ermöglichen

Mit dem Familienzentrum soll ein langfristiges und bedarfsorientiertes generationsübergreifendes Miteinander mit Angeboten zu Baby-Begrüßung und Begegnung, Bildung, Beratung, Begleitung sowie Partizipation und Kooperation unter Einbindung des Ehrenamtes geschaffen werden, z.B. Babybegrüßungsdienst, Krabbel- und Spielgruppen, Familienbildungsangebote, Kreativangebote etc.. Ausgehend von der Konzeption „Familienzentren im Landkreis Potsdam-Mittelmark“ (Anlage der INFO 021/17 „Ein Familienzentrum für Kleinmachnow“ vom 05. September 2017) können in einem Familienzentrum weitere Angebote in einem ortsspezifischen Konzept bedarfsorientiert erbracht werden (vgl. Auszug aus der Konzeption „Familienzentren in Potsdam-Mittelmark“, S. 8 bis 11, **Anlage 2**).

Die überschlägige Projektkalkulation für Personal, Räume und Sachmittel sieht folgenden Gesamtfinanzbedarf (ausführlich siehe **Anlage 3**) vor:

Kosten Gesamt (in EUR)	1. Jahr	2. Jahr	ab 3. Jahr ff.
Personal	10.000	15.000	25.000
Räume	40.000	25.000	25.000
Sachkosten	21.500	16.500	16.500
Erforderlicher Mitteleinsatz durch die Gemeinde Kleinmachnow	71.500	56.500	66.500

Für ein Familienzentrum in Kleinmachnow wird bei der Besetzung einer Vollzeitstelle mit Gesamtkosten in Höhe von ca. 71.500 € im ersten Jahr, ca. 56.600 € im zweiten Jahr und ab dem dritten Jahr mit Kosten von ca. 66.500 € zu rechnen sein.